

Regelwerk Plauschturnier

Allgemein	2
Mannschaften Kategorie ‚Plausch‘	2
Mannschaften Kategorie ‚Gewerbe-Cup‘	3
Mannschaften Kategorie ‚Challenge‘	3
Mannschaften Kategorie ‚Beach-Waterpolo‘	4

Allgemein

1. Der Schiedsrichter (Schiri) hat **immer** Recht!
2. Bei Spielbeginn stellen sich die Spieler neben den Toren auf der Torlinie auf. Auf Pfiff des Schiris wird angeschwommen. Zur angesetzten Zeit nicht anwesende Mannschaften (min. 4 Spieler) **verlieren das Spiel 5:0 Forfait**.
3. Ein Spiel dauert jeweils **2x7 Minuten**. In der Halbzeit gibt es eine einminütige Pause. Zwischen den aufeinanderfolgenden Spielen sind jeweils 5 Minuten Zeit.
4. Auswechselspieler können jederzeit eingesetzt werden. Es dürfen sich jedoch pro Mannschaft nur 5 Spieler (1 Torw. + 4 Feldsp.) gleichzeitig im Spielfeld aufhalten. Die Auswechslung hat **innerhalb** der gelben 4-m Markierung beim eigenen Tor zu erfolgen. Falsche Auswechslungen mit der Absicht ein Tor zu verhindern, werden mit einem Penalty bestraft.
5. Bei Punktegleichheit gilt:
 - a) direkte Begegnung
 - b) Tordifferenz
 - c) Los
6. Bei Finalspielen: Verlängerung 2 x 3 Minuten mit jeweils 1 Minute Pause.
7. Das Turnierbüro entscheidet bei Streitfragen endgültig. Das Büro hat auch das Recht, unfaire Spieler/innen für nachfolgende Spiele zu sperren.
8. Die Hauptsache ist „de Plausch“ im Wasser, seid **FAIR** zueinander!
9. Die Teilnahme kostet pro Team **80 CHF**. Dafür erhält ihr einen Konsumationsgutschein und drei Tage pure Erfrischung und Spass! Die Startgebühr, wird am Turniertag, vor dem 1. Spiel am Turnierbüro **bar bezahlt**.

Mannschaften Kategorie ‚Plausch‘

- Aus Gründen der Fairness dürfen **keine lizenzierten Wasserballer** eingesetzt werden! Spieler, die mehr als 10 Jahre nicht im Besitz einer Lizenz waren (Frauen 5 Jahre), zählen als nicht lizenziert. Bei Grenzfällen entscheidet das Turnierbüro.
- Der Ball kann mit beiden Händen gespielt werden, darf aber **nicht länger als 3 Sekunden** unter Wasser getaucht werden.
- Offside- und Cornerregeln entfallen. Freistösse dürfen **nicht direkt** geschossen werden.
- Nach einem Tor wird **in der Mitte angespielt**, jede Mannschaft befindet sich in ihrer Hälfte.
- Entscheidet der Schiri auf ein grobes Foul, wird der/die Schuldige für **2 Minuten ausgeschlossen**. Der Wiedereintritt erfolgt hinter der Torlinie des eigenen Torwartes. Fällt

in der Ausschlusszeit ein Tor, kann der Ausgeschlossene sofort wieder am Spiel teilnehmen. Während der Ausschlusszeit spielt die Mannschaft mit einem Spieler weniger.

- **Schwimmhilfen** wie Gürtel, Flügeli usw. sind **erlaubt**. Nicht gestattet sind Fortbewegungsmittel wie Flossen, Paddles usw.
- Das Turnier der Kategorie Plausch findet am **Samstag** statt.

Mannschaften Kategorie ‚Gewerbe-Cup‘

- Hier dürfen (ehemalig) lizenzierte Spieler eingesetzt werden. Jedoch darf sich unter den eingesetzten Spielern nur **1 Aktiver** befinden. Dieser Spieler unterliegt folgenden Auflagen:
 - darf nicht der Torhüter sein
 - darf selbst keine Tore schießen!
- Der Ball kann mit beiden Händen gespielt werden, darf aber **nicht länger als 3 Sekunden** unter Wasser getaucht werden.
- Offside- und Cornerregeln entfallen. Freistösse dürfen **nicht direkt** geschossen werden.
- Entscheidet der Schiri auf ein grobes Foul, wird der/die Schuldige für **2 Minuten ausgeschlossen**. Der Wiedereintritt erfolgt hinter der Torlinie des eigenen Torwartes. Fällt in der Ausschlusszeit ein Tor, kann der Ausgeschlossene sofort wieder am Spiel teilnehmen. Während der Ausschlusszeit spielt die Mannschaft mit einem Spieler weniger.
- **Schwimmhilfen** wie Gürtel, Flügeli usw. sind **erlaubt**. Nicht gestattet sind Fortbewegungsmittel wie Flossen, Paddles usw.
- Der Gewerbe-Cup findet am **Freitag** statt.

Mannschaften Kategorie ‚Challenge‘

- Es gelten die allgemeinen Regeln.
- Es ist eine **Mischkategorie**: Es dürfen **max. 2 lizenzierte Spieler** in einem Team sein. Als lizenziert gilt, wie in der Kategorie Plausch, wer in den letzten 10 Jahre (Frauen 5) aktiv Wasserball gespielt hat. Die lizenzierten Spieler unterliegen den folgenden Auflagen:
 - darf nicht der Torhüter sein
 - darf selbst keine Tore schießen!
- Der **Ball** kann **mit beiden Händen gespielt** werden, darf aber nicht länger als 3 Sekunden unter Wasser getaucht werden.
- Offside- und Cornerregeln entfallen. Freistösse dürfen **nicht direkt** geschossen werden.
- Entscheidet der Schiri auf ein grobes Foul, wird der/die Schuldige für **2 Minuten ausgeschlossen**. Der Wiedereintritt erfolgt hinter der Torlinie des eigenen Torwartes. Fällt in der Ausschlusszeit ein Tor, kann der Ausgeschlossene sofort wieder am Spiel teilnehmen. Während der Ausschlusszeit spielt die Mannschaft mit einem Spieler weniger.

- **Schwimmhilfen** wie Gürtel, Flügel usw. sind **erlaubt**. Nicht gestattet sind Fortbewegungsmittel wie Flossen, Paddles usw.
- Die Kategorie Challenge spielt am **Samstag**.

Mannschaften Kategorie ‚Beach-Waterpolo‘

1. Grundsätzliches:

Es gelten die allgemeinen Regeln, allerdings mit folgenden Anpassungen: (Beach Waterpolo-Regeln: BWP)

2. Spielball

Es wird mit Herrenbällen gespielt und der Ball darf nur mit einer Hand gespielt werden.

3. Schiedsrichter

Es pfeift 1 Schiedsrichter

4. Spieler

Es spielen gleichzeitig **5 Spieler inkl. Torwart**.

5. Ausschlussfehler

Ein ausgeschlossener Spieler muss die Torlinie im Bereich der Wiedereintrittszone berühren und kann sofort wieder am Spiel teilnehmen.

6. Nach einem Tor kann direkt weitergespielt werden! Das Anspiel in der Mitte entfällt.

7. Spielerwechsel

Können jederzeit durchgeführt werden (über die Wiedereintrittszone!)

8. Tore erzielen

Tore können wie folgt erzielt werden:

- a) Aus dem Spiel
- b) Direkt aus einem Eckstoss (Corner)!
- c) Durch Freistoss (Penalty)
- d) Durch direkten Freiwurf aus der eigenen Spielfeldhälfte

9. Spieltag

Die Spiele finden am **Samstagnachmittag und Sonntag** statt.